

Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinde

Hochfeld-Neudorf



**DEZEMBER 24 /
JANUAR 25 / FEBRUAR 25**

Gottesdienste

HERZLICH WILLKOMMEN!

Dezember 2024

Sonntag, 1.12. 1. Advent	11:00 Uhr	Gottesdienst für Jung und Alt Pauluskirche	Lee
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum	Poll
Sonntag, 8.12. 2. Advent	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Gospelchor Pauluskirche	Asmus
	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Gospelchor Gemeindezentrum	Asmus
Samstag, 14.12.	10:00 Uhr	Mini-Gottesdienst Gemeindezentrum	Poll, Krüger
	18:00 Uhr	Internationaler Gottesdienst (auf englisch) Pauluskirche	
Sonntag, 15.12. 3. Advent	09:30 Uhr	Gottesdienst Pauluskirche	Krüger
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum	Krüger
	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pauluskirche	Hoffmann
Sonntag, 22.12. 4. Advent	11:00 Uhr	Adventlicher Singegottesdienst mit Abendmahl	Gemeindez. Hoffmann
	10:00 Uhr	Krabbel-Gottesdienst Gemeindezentrum	Poll
Dienstag, 24.12. Heiliger Abend	14:00 Uhr	Familien-Gottesdienst Gemeindezentrum	Poll
	15:00 Uhr	Familien-Gottesdienst Pauluskirche	Hoffmann
	16:00 Uhr	Familien-Gottesdienst Kirchwiese	Krüger

16:00 Uhr	Krippenspiel	
	Gemeindezentrum	
17:00 Uhr	Christvesper	
	Pauluskirche	Asmus
18:00 Uhr	Christvesper	
	Gemeindezentrum	Asmus
23:00 Uhr	Christmette	
	Gemeindezentrum	

Mittwoch, 25.12.	10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst	
1. Weihnachtstag		Salvatorkirche	
Donnerstag, 26.12.	11:00 Uhr	Weihnachtlicher Singe-Gottesdienst	
2. Weihnachtstag		Gemeindezentrum	Poll
Samstag, 28.12.	18:00 Uhr	Internationaler Gottesdienst	
		(auf französisch)	Pauluskirche
Sonntag, 29.12.	09:30 Uhr	Gottesdienst	
		Pauluskirche	Hoffmann
	11:00 Uhr	Gottesdienst	
		Gemeindezentrum	Hoffmann
Dienstag, 31.12.	18:00 Uhr	Gottesdienst	
Altjahresabend		Gemeindezentrum	

Januar 2025

Mittwoch, 01.01.	15:00 Uhr	Gottesdienst zum Neuen Jahr	
Neujahr		Pauluskirche	Asmus
Sonntag, 05.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst	
		Pauluskirche	Asmus
	11:00 Uhr	Gottesdienst	
		Gemeindezentrum	
Sonntag, 12.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst	
		Pauluskirche	
	11:00 Uhr	Gottesdienst	
		Gemeindezentrum	
Sonntag, 19.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst	
		Pauluskirche	
	11:00 Uhr	Gottesdienst	
		Gemeindezentrum	
Sonntag, 26.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
		Pauluskirche	
	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
		Gemeindezentrum	

Februar 2025

Sonntag, 02.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst Pauluskirche
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum
Sonntag, 09.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst Pauluskirche
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum
Sonntag, 16.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst Pauluskirche
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum
Sonntag, 23.02.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pauluskirche
	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Gemeindezentrum

März 2025

Sonntag, 02.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst Pauluskirche
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum
Sonntag, 09.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst Pauluskirche
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum
Sonntag, 16.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst Pauluskirche
	11:00 Uhr	Gottesdienst Gemeindezentrum

Jahreslosung

Prüfet alles und behaltet das Gute. (1. Thess 5,21)

Das neue Jahr ist das erste Jahr unserer gemeinsamen Gemeinde Hochfeld-Neudorf. Da passt die Jahreslosung aus dem Brief an die Thessalonicher gut. Drei Gemeinden kommen zusammen, mit drei eigenen Traditionen, Erfahrungen, Plänen. Zwar kennen wir uns schon lange, aber nun gehören wir zusammen. Und das heißt auch, dass wir einander unsere Erfahrungen und Schätze zeigen und miteinander teilen, dass wir voneinander lernen. Das ist eine gute Gelegenheit, auf das eigene, was nun das gemeinsame wird, zu schauen und sich zu fragen: Führt uns das in die Zukunft? Oder ist es vielleicht schon zu einer lieb gewonnenen Erinnerung geworden? Wir machen uns auf den Weg ins neue Jahr, ins neue Gemeindeleben — zusammen. Deshalb: „Prüfet alles und bewahret das Gute.“

25 Jahre Johanniter-Stift Duisburg

Das Jubiläum der Einrichtung war Grund zu feiern!

Am vergangenen 01.10.2024 feierte das Johanniter-Stift Duisburg sein 25-jähriges Bestehen mit einer gelungenen Jubiläumsfeier.

Die Veranstaltung fand in den liebevoll geschmückten Räumlichkeiten des Stifts statt und bot Bewohnerinnen & Bewohnern, Mitarbeitenden sowie zahlreichen Gästen einen Tag voller Freude, Begegnung und kulinarischer Genüsse.

Der Festtag begann mit einem ökumenischen Gottesdienst, der von Pfarrer Tillmann Poll und Gemeindeferentin Monika Bücksteeg geleitet wurde. Gemeinsam betonten sie die wichtige Rolle des Hauses als Ort der Geborgenheit und Gemeinschaft. Die harmonische musikalische Beglei-



tung durch das zauberhafte Querflötenspiel von Jiye Park verlieh dem Gottesdienst eine besondere Atmosphäre und sorgte für einen würdevollen Auftakt der Feierlichkeiten.



Im Anschluss an den Gottesdienst richteten mehrere Ehrengäste ihre Grußworte an die Anwesenden. Der Geschäftsleiter der Johanniter Seniorenhäuser GmbH, René Birx, würdigte die Arbeit des Stifts und dankte allen Mitarbeitenden für ihr langjähriges Engagement.



Die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Duisburg, Edeltraud Klamborn, markierte die Bedeutung des

Stifts als festen Bestandteil in Neudorf und „spürte die wohlige Stimmung“ bereits bei Ankunft. Zudem überbrachte Frau Ramacher, Vorsitzende des Bewohnerbeirates, herzliche Glückwünsche und hob die gelungene Zusammenarbeit zwischen Stift und dem Gremium hervor. Wolfgang von Hoffmann, Kurator der Einrichtung richtete zuletzt seine Worte an die Anwesenden und ehrte anschließend langjährige Mitarbeitende mit Johanniter-Ehrennadeln, Urkunden und Blumen. Musikalische Essenzen bot Luise von Hoffmann, Tochter des Kurators, zwischen den Redebeiträgen auf der Querflöte dar und zog damit die Zuhörenden in ihren Bann.

Ein ersehntes Highlight des Tages war das Konzert des Vokalensembles „Restroomsingers“. Mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire aus fröhlichen und nachdenklichen Stücken begeisterten sie das Publikum und sorgten für eine heitere und anspruchsvolle Stimmung, die sogar zum Mitsingen einlud. Das seit 35 Jahren bestehende Polizeichor-Ensemble erhielt begeisterten Applaus!

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: neben süßen Köstlichkeiten, wie frisch gebackene Waffeln, Mandelgebäck oder Jubiläumstorte erfreute ebenso die herzhaft Alternative, Grünkohl mit Mettwurst,

die Feierguschaft. Viele Besucher lobten darüber hinaus die hervorragenden, begleitenden Weine vom Johanniter-Staatsweingut aus der Pfalz. In gemütlicher Atmosphäre genossen die Anwesenden das kulinarische Angebot bis zum späten Nachmittag.



Mitarbeitende, die am feierlichen Treiben nicht durchgehend teilhaben konnten, erhielten ein paar „Specials“ von der Einrichtungsleitung. Mit

frischen Infused Water-Zapfstellen und reichlich feiner Schokolade ließ sich der Festtag auf den Wohnbereichen zusätzlich versüßen.

Die Jubiläumsfeier „25 Jahre Johanniter-Stift Duisburg“ war ein rundum gelungenes Fest, das die Verbundenheit und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft eindrucksvoll zeigte.

Die Vorbereitungen für ein vielseitiges Programm wurden von den Gästen und Bewohnerschaft sehr positiv aufgenommen.

Die Feierlichkeiten waren nicht nur ein Rückblick auf ein erfolgreiches Vierteljahrhundert, sondern auch ein Ausblick auf die Zukunft des Stifts als Ort des Wohlbefindens und der Fürsorge.

Wir sagen Danke.

Text: Mandy Padoan

Fotos: Dennis Aszalos

EINFÜHRUNG DER JUGENDPRESBYTERIN FENJA DOKTOR

Am Sonntag den 06.10.2024 haben wir als Gemeinde Fenja Doktor als Jugendpresbyterin eingeführt. Fenja ist seit 3 Jahren als Teamerin begleitend und unterstützend auf Konfifahrten und im Konfiunterricht eine tragende Säule. Mit ihrer lustigen und motivierenden Art, gab es noch nie einen Konfi, den sie nicht begeistern konnte. Als Jugendpresbyterin wird sie sich für



die weitere Förderung der Jugendarbeit einsetzen und als Jugendliche die Gemeinde Hochfeld-Neudorf auf eine moderne und offene Art unterstützen.

Das Presbyterium, die Gemeinde, die Konfis und ihre Teamer-Kollegen wünschen ihr viel Erfolg und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Ronja Schmidt

PILGERN IM WINTER

Das alte Jahr ist vergangen und das neue Jahr erfüllt uns mit Erwartung und Vorfreude. Wir befinden uns in einem Übergang, den die geplante Etappe auch auf unserem Weg nachvollzieht. Der Weg führt uns am Samstag, den 04.01.2025 von Wesel nach Rheinberg. Er verbindet den aus dem Münsterland kommenden Weg mit dem niederrheinischen Jakobsweg, dem wir seit einigen Etappen folgen. Es geht über den Rhein und durch die Rheinauen. Hier können wir die frische Luft genießen, Manches aus einem neuen Blickwinkel betrachten und unseren Gedanken Raum geben. Für die 16 km werden wir ca. 4,5 Stunden Gehzeit benötigen. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Wir treffen uns um 8:00 Uhr am Ostausgang des Duisburger HBFs, fahren mit Straßenbahn und Bus nach Wesel. Dort können wir gegen 10:00 Uhr mit unserem Weg starten. Die Fahrtkosten reduzieren wir über den gemeinschaftlichen Kauf günstiger Mehrpersonentickets. Für Fragen und Anmeldung wendet euch bitte an: ines.auffermann@ekir.de



PILGERN IN NRW

In 2025 wollen wir Mitte Mai ein weiteres Stück auf der Heidenstraße gehen. Die Planung für das Wochenende mit Übernachtung läuft auf Hochtouren. Wir werden in Meinerzhagen starten und den Weg durch das Bergische Land fortsetzen. Die weiteren Informationen werde ich sobald zusammengetragen auf unserer Homepage veröffentlichen. Wer dies nicht verpassen möchte, meldet sein Interesse bei mir unter ines.auffermann@ekir.de an.

Wir vom ZAP freuen uns euch nach den Herbstferien wieder zu unseren gewohnten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.



Neben unseren Kochkurs am Montag ab 15:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr und dem offenen Angebot, indem gedartet, gekickert, Billard gespielt u.v.m. werden kann, wird weiterhin Pen and Paper gespielt (aktuell dienstags + donnerstags ab 18 Uhr).

Doch es gibt zwei weitere Neuigkeiten.

Das Bistro und der Chillout Raum werden künftig neue Funktionen haben. Im Bistro wird ein Kreativraum entstehen, mit frei verfügbaren Materialien mit denen ihr euch so richtig austoben könnt. Der Chillout Raum wird dann für Gesellschaftsspiele, Kicker und weitere Aktivitäten genutzt werden.

Außerdem ist die alte Disko zu einem Proberaum geworden. Wenn du über 13 Jahre alt bist, Musik machst oder machen möchtest und mit deinen Freunden einen Raum dafür suchst, bist du hier genau richtig. Ihr müsst euch nur bei uns melden und euch einen Zeitraum für eure Probe blocken. Schlagzeug, Verstärker und ein paar andere Instrumente können von uns zur Verfügung gestellt werden. Aber auch Einzelpersonen können auf ihre Kosten kommen. Freitags ab 18 Uhr bieten wir die Möglichkeit einer offenen Jamsession.



Hier kannst du dich einfach dazugesellen und mit anderen Interessierten Musik machen.



Des Weiteren werden wir uns auch in diesem Jahr an dem Adventskalender beteiligen.

Hierzu bitten wir die Information aus den Aushängen am Gemeindezentrum einzuholen.

Vom 20.12.2024 – 03.01.2025 ist das ZAP geschlossen.

Wir wünschen euch frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer ZAP - Team

Jugendtreff im Gemeindezentrum

Jugendarbeit ist etwas wirklich Wichtiges, auch angesichts der Austrittszahlen. Es ist wichtig die Jugend in die Gemeinde einzubinden, zu vernetzen und ihnen Wertschätzung gegenüberzubringen. Es gab in unserer Gemeinde immer viele Angebote, vorwiegend jedoch für ältere Menschen. Deshalb haben wir uns entschlossen, mehr Angebote für die Jugend unserer Gemeinde, außerhalb des Konfirmationsunterrichts zu schaffen, um einen größeren Kreis als nur die Konfis, also auch für schon Konfirmierte zu ermöglichen.

Als Basis all unserer Jugendangebote sehen wir den **Jugendtreff**, den wir jetzt frisch ins Leben gerufen haben. Wir, das sind die Teamer und unser Pfarrer, der uns von Anfang an unterstützt hat, den Jugendtreff zu planen, zu organisieren, zu veranstalten und in jedem dieser Schritte Verantwortung zu übernehmen, sodass wir am 30. August stolz unseren ersten Jugendtreff veranstalten konnten. An jedem letzten Freitag im Monat findet der Jugendtreff ab 17 Uhr statt, bis jetzt zwei Mal: leider mussten wir aufgrund der Ferien den Termin des Oktobers ausfallen lassen. Willkommen sind alle Jugendlichen zwischen 12 und 16, egal welcher Konfession, die Lust haben. An den Abenden wollen wir uns nicht auf Inhaltliches, sondern auf gemeinsamen Spaß konzentrieren.

Zu der Premiere im August hatten wir nicht allzu viel erwartet, ein paar Konfis, aber die tatsächliche Anzahl der Teilnehmenden hat uns überrascht: es waren 27 Personen. Auch bei unserem zweiten Jugendtreff waren um die 20 Jugendlichen da. Die beiden Abende liefen sehr ähnlich ab. Im ersten Teil konnten sich die Teilnehmenden in kleinen Gruppen zusammenfinden und Gesellschaftsspiele spielen, sich unterhalten oder an einer der drei Platten Tischtennis spielen. Anschließend haben wir zusammen zu Abend gegessen und der letzte Programmpunkt war ein Film, der gemeinsam ausgesucht wurde.

Während der gesamten Zeit standen wir Teamer als Ansprechpartner zur Verfügung. Wir haben das Gefühl, dass dieses neue Angebot in unserer Gemeinde sehr gut angekommen ist und freuen uns auf die kommenden Abende. Neben dem bewährten Ablauf, planen wir für die nächsten Treffs auch ein paar besondere Aktionen wie zum Beispiel eine **gemeinsame Nachtwanderung**, auch Ideen von den Jugendlichen sind natürlich willkommen. Wir freuen uns auf den nächsten Jugendtreff und hoffen wieder viele Jugendliche willkommen heißen zu können.

Liebe Grüße, eure Teamer

ADVENTS-CAFÉ 2024



DIE EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE NEUDORF LÄDT AM

7. Dezember 2024 von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ZUM GEMÜTLICHEN KAFFEETRINKEN IN DAS
GEMEINDEZENTRUM WILDSTRASSE 31 EIN.

Alle (von ganz jung bis ganz alt) sind herzlich eingeladen.

ES GIBT EINEN LECKEREN WECKMANN, KAFFEE, KAKAO...
WIR SINGEN STIMMUNGSVOLLE ADVENTSLIEDER, UNTERSTÜTZT
VON UNSERER ORGANISTIN ADA TANIR, ES BLEIBT ABER AUCH
GENÜGEND ZEIT ZUM KLÖNEN

Bitte melden Sie sich bis zum 22. November im
Gemeindebüro unter der Telefonnummer 0203-353149
oder 0179/5050750 bzw. sprechen Sie bitte auf den
Anrufbeantworter oder per E-Mail:
pfarrbuero.neudorf-ost@ekir.de an.



Was war los im BBZ

Der Besuch der Salvator Kirche am 27.08.2024 rief bei den Teilnehmenden große Begeisterung hervor. Die Führung und besonders die musikalische Darbietung von Volker Nies blieb Vielen im Gedächtnis. Im Jahr 2025 wünschen sich unsere Gäste eine baldige Wiederholung. Die Diakonie Sozialstation Mitte/Süd war in diesem Jahr auch wieder bei uns zu Gast. Herr Finke erklärte allen Interessierten über die Leistungen der Pflegeversicherung auf und beantwortete anschließend die aufkommenden Fragen. Am 28.10. 2024 fand unser Grünkohlessen statt. Zahlreiche Gäste trafen sich im BBZ zu hausgemachtem Grünkohl mit leckerer Mettwurst oder Kassler.

Ausblick: Am 12. Dezember um 18:00 Uhr freuen wir uns mit Ihnen gemeinsam, dass diesjährige Adventsfenster am BBZ eröffnen zu dürfen. Gesang, Glühwein und kleine Naschereien dürfen natürlich dazu nicht fehlen.

Der Neujahrsbrunch findet im nächsten Jahr am 31.01.2025 statt. Sie sind alle herzlich eingeladen mit uns gemeinsam das neue Jahr zu begrüßen. Für unsere Karnevalsfeier ist der 27.02.2025 geplant. Alle Veranstaltungen werden rechtzeitig im Monatsprogramm und im Schaukasten angekündigt.

„Süß statt bitter“ - Orangen aus Kalabrien

Auch in diesem Jahr bestellen wir wieder die ökologisch angebauten und zu fairen Bedingungen geernteten Orangen aus Italien.



Folgende Liefertermine sind geplant:

Dienstag, 03.12.	-	Bestellungen bis 09.11.
Dienstag, 17.12.	-	Bestellungen bis 23.11.
Dienstag, 28.01.	-	Bestellungen bis 04.01.
Dienstag, 11.03.	-	Bestellungen bis 15.02.

Das Bestellformular und auch Hintergrundinformationen zu dem Projekt und zum Verein „SOS Rosarno“ finden Sie auf www.weltladen-duisburg.de

Kirchenmusik

Adventliche Bläsermusik



Unser Posaunenchor spielt an zwei Adventssamstagen Lieder für Groß und Klein zum Mitsingen und Zuhören vor der Lutherkirche Duissern. Dazu gibt es traditionell wieder einen Glühweinstand.

Samstag 07.12. 18:00 und 14.12. 18:00 Lutherkirche

Advent-Gottesdienst mit Gospelchor

Natürlich singen wir am 2. Advent traditionelle Adventslieder, Praise Together wird die Gottesdienste zusätzlich mit einigen Gospels bereichern.

Sonntag 08.12. 9:30 Wildstraße und 11:00 Pauluskirche

Singegottesdienst im Advent

Unser traditioneller Singegottesdienst findet turnusmäßig dieses Jahr wieder als gemeinsamer Gottesdienst in der Wildstraße statt. Die Friends of Thomas Tallis singen zusammen mit der Gemeinde schöne alte Lieder und einige Vortragsstücke.

Sonntag 22.12. 11:00 Wildstraße

Konzert am 19.01.2025

Zum zweiten Mal gibt es im Gemeindehaus in der Wildstraße ein Konzert des „Embiscara Consort“ unter der Leitung von Ada Tanir. Das Besondere dieses Ensembles ist, dass neben den Instrumentalistinnen und Instrumentalisten auch Sängerinnen und Sänger sowie eine Tanzgruppe mitwirken.



Das Thema dieses Konzertes lautet „The King’s Music“, also Tanz und Musik am englischen Königshaus im 17. und 18. Jahrhundert. Neben den bekannteren Komponisten wie Henry Purcell oder Thomas Tallis, sind auch einige unbekanntere zu hören. So eine Gambenfantasie von Thomas Lupo oder Arien von John Eccles oder John Bennet

sowie eine Blockflötensonate von Daniel Purcell, dem jüngeren Bruder von Henry Purcell.

Ein Höhepunkt ist sicherlich das Cembalo-Concert Op.1 No.6 von Johann Christian Bach, dem Londoner Bach aus der Familie von Johann Sebastian Bach. Das Konzert im **Gemeindezentrum Wildstraße 31** beginnt am **Sonntag, den 19. Januar. 2025 um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei.**

Konzert am 23.02.2025

Das Ensemble „il gesto musicale“ präsentiert am **Sonntag, den 23. Februar um 16 Uhr im Gemeindezentrum in der Wildstraße** sein neues Programm „A Melancholy of Love“. Unter den Komponisten sind Thomas Morley und Robert Johnson, Zeitgenossen und Kollegen William Shakespeares, sowie John Dowland, ein Lautenist und Komponist im „Rockstar“ Status des Elisabethanischen Zeitalters und William Byrd, ein Meister für Tasten- und Chormusik jener Zeit..

Im vierköpfigen Ensemble spielt Ada Tanir die Tasteninstrumente (Cembalo / Orgel). Die anderen drei Mitglieder des Ensembles waren schon mehrmals Gast in der Kirchengemeinde:

Florie Leloup – Barockgesang und Gestik

Yuichi Sasaki – Renaissance und Barocklaute, Theorbe, Barockgitarre

Torben Klaes – Diskant- und Bassgambe



Der barocke Gesang wird von Florie Leloup durch Gesten (il gesto musicale!) untermalt, wie es zur Zeit der Königin Elisabeth und Shakespeare üblich war. Dies ist, so hoffen die KünstlerInnen, ein besonderer Genuss nicht nur für die Ohren, sondern auch für die Augen.

Rückblicke

Emporeo! 7 war gut besucht!

Wir freuen uns, dass die Emporenkonzerte in der Pauluskirche wieder so gut angenommen werden. Das macht Mut im nächsten Jahr mit der Reihe fortzufahren, bei der Kammermusik in unterschiedlichen Besetzungen mit Orgelklängen kombiniert werden. Wie z.B. am 29.9.: Ein Kammerensemble um die Blockflötistin Adriana von Glehn spielte vor allem Werke des italienischen Frühbarock von Salomone Rossi und Marco Uccellini. Das Zusammenspiel der zwei Flöten (mit Volker Nies) und der Basso-Continuogruppe (Nicolai von Glehn, Sabine Matthes, Roland Ring) war klanglich sehr überzeugend. Ein Highlight der ganzen Emporeo!-Reihe war auch das Orgelspiel von Paul Kappmeyer, einem jungen Absolventen der Bischöflichen Kirchenmusikschule Essen, der das begeisterte Publikum mit Musik von Bach und Boellmann zu überzeugen wusste.

Das Renaissanceensemble Iter musicum aus Neudorf

gastierte bei unseren Nachbarn in Duissern in der Lutherkirche am 13.10. Das anspruchsvolle Programm war interessant gestaltet: Es begann mit einem Flötensolo, das plötzlich ein Echo erhielt, ging weiter mit einer Sonate zu dritt, vierstimmigen Flötenstücken und zusammen mit Roland Ring am Spinet klangen schließlich prächtige Stückchen zu fünft. Dann die Gemshörner mit ihrem milden Klang. Und in der Mitte: eine konzentrierte Folge von fünf Liedern von Hildegard von Bingen, die das Ensemble für Gesang und Instrumente arrangiert hatte. So verwandelten sich zwei der Lieder unversehens in



Foto von Stefan Korn

Mittelaltertänze. - Und drei dieser Lieder bereicherten dann auch die zwei Gottesdienste am 20.11. in der Pauluskirche und der Wildstraße.

Die Gospelchurch im Herbst

fand diesmal in der Pauluskirche am 6.10. statt.



Viele Menschen waren gekommen um Praise Together zu hören und, was besonders erfreute, auch kräftig mitzusingen. Das Kollektentanz, was wir von unserer früheren Ghanaischen Schwestergemeinde gelernt haben, funktionierte wieder prima und alle hatten Freude zum Kollektenkorb nach vorne zu tanzen. Bei der Begleitmusik „This Train“ natürlich kein Problem. So fröhlich muss Gottesdienst sein!



Musikalische Zeitreise

Erstaunlich, welche Klangfülle Blockflöten erzeugen können – wenn man von der Kleinsten bis zur Größten alle geschickt kombiniert wie es unser Blockflötenensemble wieder gerne tat: am 26.10. in der Wildstraße. Und es war

Foto von Hartmut Hansen

für jeden Geschmack etwas dabei: ernst und heiter, alt und neu, bekanntes und Ur- bzw. Wiederaufführung – das Publikum dankte mit einem wirklich dicken Applaus.

Konzert am 15.09.



Am 15. September spielte Ada Tanir mit Christoph Scholz zusammen Werke Johann Sebastian Bach. Im Mittelpunkt stand das C-Dur-Konzert für zwei Cembali. Für die silbrig klingenden Instrumente erwies

sich die Akustik des Gemeindesaals in der Wildstraße als hervorragend! Das anspruchsvoll virtuose aber auch unterhaltsame Konzert fand großen Anklang. Die lebendige Moderation von Pfarrer Sören Asmus war eine zusätzliche Bereicherung.



Was uns in der Ev. Kirchengemeinde Duisburg Neudorf-Ost in den letzten 12 Monaten beschäftigt hat

„Das Fundament für eine erfolgreiche Gemeindegemeinschaft ist gelegt. Wir sind gespannt auf die gemeinsame Zukunft, gerade auch mit unseren Nachbargemeinden Neudorf-West und Hochfeld!“ Das war der letzte Satz des Jahresberichts 2023. Die Zeit seitdem war eine kontinuierliche Weiterentwicklung.

Im Frühjahr 2024 stand die **Wahl zum neuen Presbyterium** an. Wir hatten uns entschieden, statt der sechs für unsere Gemeindegröße vorgesehenen Presbyter:innen auf die Größe von acht Personen, plus Pfarrer und Jugendpresbyter:in zu erhöhen. Die Aufgaben sind dann auf mehr Schultern verteilt.

Insgesamt acht Kandidatinnen und Kandidaten konnten gefunden werden und auch eine Jugendpresbyterin wurde berufen. Die Einführung fand am 17. März 2024 statt.

Im Jahresbericht 2023 schrieben wir: *Über Renovierungsbedarf, neues Mobiliar und Spielgerät, Maßnahmen gegen zu intensive Sonneneinstrahlung, Personalfragen und Vieles mehr entscheidet letztlich das Presbyterium. Was für uns Ehrenamtler*innen immer wieder neue Herausforderungen bedeutet.* Im Herbst 2023 wurde deutlich, dass die tarifliche Lohnentwicklung und fehlende zeitnahe Kompensation über die Kindpauschale eine kleine Kirchengemeinde an die Grenzen des Stemmbaren bringt. Auch nehmen die notwendigen Qualitätsmanagementanforderungen Größenordnungen an, die von einem Presbyterium kaum begleitet werden können. Das Presbyterium hat darauf beschlossen, Kontakt mit dem EBW aufzunehmen, um die Möglichkeit der Übernahme der Trägerschaft der Kita zu klären. Bei einem ersten Gespräch mit dem Geschäftsführer des EBW, Herrn Marcel Fischell, und der pädagogischen Leitung, Frau Tanja Biermann, am 22.02.2024 wurde sehr schnell klar, dass wir einen Trägerwechsel zum neuen Kitajahr 24/25 anstreben. Nach fast 70 Jahren ist dann zum 01. August 2024 die **Trägerschaft der Kita Wildstraße** von der Evangelischen Kirchengemeinde Neudorf-Ost zum Evangelischen Bildungswerk Duisburg **gewechselt**. Auch wenn uns der Schritt sehr schwer gefallen ist, sind wir der Überzeugung, mit diesem Schritt die qualitativ gute Arbeit und das Bestehen der Kita auch für die Zukunft gesichert zu haben. Die Kita wird weiter „unsere Kita“ sein und auch weiterhin wird es eine enge Bindung zu unserer Gemeinde geben, die sich nicht nur in der seelsorgerischen und religionspädagogischen Begleitung äußert.

Auch was die Zusammenarbeit der Gemeinden Hochfeld, Neudorf-West und -Ost betrifft, sind wir ein gewaltiges Stück weiter. Am Wochenende 03./04. März 2024 fand ein Klausurwochenende der drei Präsesrunden Hochfeld, Neudorf-West und -Ost in der Wolfsburg/Mühlheim statt. Mit sehr konstruktiver und kompetenter Unterstützung durch die Moderation von Pfarrer Sören Asmus, auf diesem Wege auch nochmal unseren ausdrücklichen Dank, wollten wir klären, wie weit unsere Zusammenarbeit gediehen ist und wann wir fusionieren. Nach weniger als einer Stunde war klar: eine Fusion der drei Gemeinden zum 01.01.2025 ist der nächste logische Schritt. Gelebte pfarramtliche Zusammenarbeit, eine gemeinsame Liturgie, gemeinsame

Veranstaltungen, enge Absprachen, aber auch gemeinsame Positionen, eine gemeinsame Kirchenmusik und Gemeindesekretärin, aber auch Anforderungen, die wir am besten zusammen bewältigen können, lassen nur die eine Konsequenz zu:

wir werden zur **Evangelischen Kirchengemeinde Hochfeld-Neudorf!** Noch bei der Klausur wurden Herr Pfarrer Martin Hoffmann (Hochfeld), Herr Alfred Viehöfer (Neudorf-West) und Herr Reinhard Schmidt (Neudorf-Ost) in die Steuerungsgruppe berufen. Nach anfänglicher Skepsis der Verwaltung, wegen des ambitionierten Zeitplans, Fusion zum 01.01.2025, wurde in wöchentlichen Steuerungsgruppensitzungen mit Frau Jutta Sahrhage und Herrn Detlev Frind aus der Verwaltung, sowie Herrn Pfarrer Satzvey als Vertreter des KSV in sehr konstruktiven Sitzungen die notwendigen Voraussetzungen für die Fusion geschaffen. Der Kirchengemeinde Hochfeld-Neudorf steht zum 01.01.2025 nichts mehr im Wege.

Wir freuen uns sehr!

Zum **12.01.2025 12:00 Uhr nach einem gemeinsamen Gottesdienst, werden wir in der Wildstraße zu einem Empfang anlässlich der Fusion** einladen und im Mai 2025 mit einem Gemeindefest groß feiern.

Einen ersten Eindruck von Gemeinsamkeit der Kirchengemeinde Hochfeld-Neudorf konnte schon bei unserem diesjährigen Sommerfest am 31.08.2024 gewonnen werden.



Begonnen haben wir in Hochfeld mit einem gemeinsamen Frühstück, am frühen Nachmittag ging es an der Wildstraße in Neudorf-Ost mit Kaffee, Kuchen und Spielen weiter und am Abend wurde der Tag bei Lagerfeuer, Würstchen

und Livemusik abgeschlossen. Sehr guter Besuch und viel Freude haben uns nochmal bestätigt, dass der Weg zu der Gemeinde Hochfeld-Neudorf richtig ist.

Was bleibt zu sagen?

Wir freuen uns auf die neue Kirchengemeinde Hochfeld-Neudorf!

Reinhard Schmidt

Für das Presbyterium der Kirchengemeinde Neudorf-Ost

Hochfeld

Jetzt halten Sie im Dellviertel oder in Hochfeld diesen Gemeindebrief in Händen. Sie erfahren nicht mehr nur aus der Zeitung oder aus Facebook, was in Ihrer Gemeinde passiert. Das ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass wir nun die Früchte unserer Zusammenarbeit mit den beiden Neudorfer Gemeinden ernten können. Nach der Corona-Zeit hatten wir erhebliche Schwierigkeiten, neu zu beginnen. Zur Presbyteriumswahl hatten wir gar nicht genug Kandidaten, dass überhaupt eine Wahl unseres Leitungsgremiums stattfand. Inzwischen sind wir als Presbyterium arbeitsfähig geworden und können selbstbewusst in die Fusion mit den Gemeinden Neudorf-Ost und West gehen.

Nägel mit Köpfen

Es ist schon lange geplant, dass sich die kleiner gewordene Gemeinde auf die Grundstücke um die Pauluskirche herum konzentriert, die Friedenskirche ist verkauft, das Gemeindehaus an der Johanniterstraße wird nicht mehr genutzt. Um die hohen Kosten für das leer stehende Gemeindehaus los zu werden, blieb uns nichts anderes übrig, als die KiTa an der Johanniterstraße zum Ende des nächsten KiTa-Jahres zu schließen. Mit Mitarbeitenden und Kindern arbeiten wir an Lösungen, wie es für sie weiter gehen kann.

Es bleibt unser Plan, an der Pauluskirche einen großen viergruppigen Kindergarten zu bauen. Der Start hängt nach wie vor am Anschluss der Pauluskirche an das Fernwärmenetz. Das soll nun endlich im nächsten Jahr erfolgen. Und dann kann an den Abriß der alten Gebäude und den Neubau gedacht werden. Das Gebäude der alten KiTa an der Rheinhauser Straße wurde zwischenzeitlich unter Denkmalschutz gestellt. Das fast 100 Jahre Gebäude ist einer der ersten Kindergärten am Niederrhein gewesen, das zusammen mit einer Näh-

schule Platz für 100 Kinder und 50 Teilnehmerinnen für Nähkurse hatte. Die Gemeinderäume werden in Zukunft ihren Platz in dem denkmalgeschützten Gebäude finden.

Wie geht es weiter

Wir gehen nun in die Fusion mit den Gemeinden Neudorf-Ost und Neudorf-West. Noch vor den Sommerferien wird es Presbyteriumswahlen für das neue Leitungsgremium geben. Bis dahin wird die Gemeinde von einem sogenannten ‚Bevollmächtigtenausschuss‘ geleitet, er wird gebildet aus den bisherigen Presbyterinnen und Presbytern der drei Gemeinden.

Wir nutzen dann bei den Wahlen die Möglichkeit, dass die jeweiligen Bezirke ihre eigenen Stellvertreter wählen können. Jeweils fünf Kandidaten für die Bezirke Hochfeld, Neudorf-Ost und Neudorf-West sind geplant.

Sie ahnen, dass sich durch die Bezirke nichts an den Zuständigkeiten der jeweiligen Pfarrpersonen ändern wird. Wir werden uns auch in Zukunft gegenseitig vertreten. Wir werden uns die Gottesdienste aufteilen. Alle profitieren von der gemeinsamen Kirchenmusik. Wir werden Sie durch den Gemeindebrief und unsere Homepage regelmäßig informieren.

Gewinner

Als Gemeindeglied gewinnen Sie durch die Fusion, die drei Gemeinden sind durch die Zusammenlegung leistungsfähiger geworden. Die Hochfelder können zum Duisburger Wald sagen: „Alles unsere Gemeinde, wir wohnen im Grünen“, die Neudorfer haben den Zugang zum Rhein bekommen. Alle - Neudorfer und Hochfelder und die, die aus unseren Gemeinden im Dellviertel wohnen - können zur Pauluskirche, zum Gemeindezentrum Wildstraße und auch zur Christuskirche sagen „unsere Kirche!“.



Gemeinde bleibt interkulturell

Vielen GottesdienstbesucherInnen ist er bekannt: Pastor Eun-Pyo Lee. Er hatte bereits in Bremen und Düsseldorf koreanische Gemeinden geleitet, nun ist er auf dem Weg, in unserer rheinischen Kirche Pfarrer zu werden. Deshalb hat er in Hochfeld und Neudorf seine Probezeit bei Pfarrer Hoffmann abgeleistet und dabei den Gemeinden und Kollegen viele neue Impulse gebracht. Bis April geht sein Dienst bei uns weiter, danach wünschen wir ihm eine eigene Pfarrstelle — hoffentlich in unserer Nähe.

Neu im Team ist seit Oktober Vikar Marc Kadima. Auch er hat bereits eine eigene Gemeinde als Pastor geleitet und macht nun seine Ausbildung in unserer Gemeinde bei Pfarrer Hoffmann. Grade ist er im sogenannten „Schulvikariat“, aber zum nächsten Gemeindebrief wird er durch die Gemeinde ziehen. Beide werden sich im nächsten Gemeindebrief persönlich vorstellen bzw. verabschieden.

Wenn es Himmel wird — ökumenische Bibelwoche im Januar

Jedes Jahr im Januar gibt es den ökumenischen Bibelsonntag und die Gelegenheit, sich davor in einer ökumenischen Bibelwoche intensiv mit einem biblischen Buch zu befassen. Im Januar 2025 wird das das Johannes-Evangelium sein. Die Zeichen Jesu, die darauf verweisen, „wenn es Himmel wird“ stehen im Mittelpunkt. Dazu gibt es Materialien zur gemeinsamen Bibelarbeit und zum Nachdenken zu Hause. In Hochfeld und Neudorf laden wir auch dazu ein. Vom 20. - 25. Januar treffen wir uns zum Bibellesen, am 26. Januar feiern wir Bibelsonntag. Das erste Treffen ist am 20.01.2025, um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Wildstraße.

Weiteres entnehmen Sie bitte den Aushängen oder schauen auf unserer Internetseite. Aus unserer Gemeinde wird Pfarrer Asmus die Bibelwoche leiten.

„Bett, Brot und Beziehungen“ Die Ausstellung zum Thema Kirchenasyl

Im Gottesdienstraum in der Wildstraße war im Oktober / November eine Ausstellung zum Thema Kirchenasyl zu sehen. Unsere Gemeinde beteiligt sich schon länger an Kirchenasylen, dank auch dem Engagement unseres Presbyters Reiner Siebert. Was es aber für Gemeinden und Menschen bedeutet,

Asyl in einer Gemeinde zu finden, das wurde in den Porträts der Ausstellung konkret deutlich. Es sind eben immer Menschen, die Schutz suchen und finden — und die mitunter auch mit den Gemeinden verbunden bleiben. Damit — und in den Gottesdiensten zur Ausstellung — wurde anschaulich, was wir als Gemeinde tun, um Menschen eine Chance und Zuflucht zu geben.

Rassismus geht uns alle an

Seit dem Anschlag auf zugewanderte Menschen am 19. Februar 2020 hat das Bewusstsein viele Menschen erreicht: Rassismus ist tödlich und Rassismus geht uns alle an. Jedes Jahr seit dem gedenken auch wir in Hochfeld und Neudorf zusammen mit Moscheen, der katholischen Kirche und anderen Vereinen daher der Anschläge und setzen so dem Fremdenhass Zeichen der Versöhnung entgegen. Auch am 19. Februar 2025 laden wir wieder alle ein, an diesem gemeinsamen Gedenken teilzunehmen.

Weiteres erfahren Sie rechtzeitig durch Aushänge, Abkündigungen und auf unserer Internetseite.

Internationale Gottesdienste Do you speak English? — Parlez-vous français?

Seit einem Jahr schon bieten wir in der Pauluskirche Gottesdienste mit Abendmahl auf englischer und französischer Sprache an. Am Samstag Abend heißt es je einmal im Monat: „Welcome to our worship service.“ oder: „Bienvenue à notre service religieux.“ So wollen wir auch den Menschen, die nicht oder nicht so gut deutsch sprechen die Möglichkeit geben, miteinander Gottesdienste zu feiern. (Und natürlich ist auch jede und jeder eingeladen, der / die sich in diesen Sprachen üben wollen.) Wir wissen: Egal ob zugewandert, auf Montage oder im Urlaub — in der eigenen Sprache beten zu können ist wichtig. Dazu laden wir herzlich ein.

Am zweiten Weihnachtstag, den 26.12.2024 und am Ostermontag, den 21.04.2025 laden wir um 15.00 Uhr zu einem mehrsprachigen Gottesdienst ein.

Informationen zu Zeiten und zum Ort unter: <https://www.hochfeld-neudorf.de/gottesdienste/gottesdienst-vielfalt/internationale-gottesdienste>

For a year now, we have been offering worship services with Holy Communion in English and French at the Pauluskirche. Once a month, on Saturday evenings, you'll hear: 'Welcome to our worship service' or 'Bienvenue à notre service religieux.' In this way, we also want to give people who don't speak German or who are less confident in German the opportunity to celebrate services together. (And, of course, everyone who would like to practice these languages is also warmly invited!) We understand that, whether newly arrived, on work assignments, or on vacation, being able to pray in one's own language is important. We warmly invite you to join us.

On the second day of Christmas, December 26, 2024, and on Easter Monday, April 21, 2025, we invite you to a multilingual service at 3:00 p.m.

For information on times and location, please see: <https://www.hochfeld-neudorf.de/gottesdienste/gottesdienst-vielfalt/internationale-gottesdienste>

Depuis un an, nous proposons des services religieux avec communion en anglais et en français à l'église Saint-Paul. Un samedi soir par mois, on entend: «Welcome to our worship service» ou «Bienvenue à notre service religieux». Ainsi, nous souhaitons également offrir aux personnes qui ne parlent pas ou qui parlent peu l'allemand la possibilité de célébrer des cultes ensemble. (Et bien sûr, chacun et chacune est invité(e) à participer pour s'exercer dans ces langues.) Nous savons que, que l'on soit nouvel arrivant, en déplacement professionnel ou en vacances, pouvoir prier dans sa propre langue est essentiel. C'est avec grand plaisir que nous vous y invitons.

Le deuxième jour de Noël, le 26 décembre 2024, et le lundi de Pâques, le 21 avril 2025, nous vous invitons à un service multilingue à 15h00.

Pour des informations sur les horaires et le lieu, veuillez consulter: <https://www.hochfeld-neudorf.de/gottesdienste/gottesdienst-vielfalt/internationale-gottesdienste>

Adventsfenster



Sonntag, 01.12.		
Montag, 02.12.	Johanniterstift Wildstr. 10	Frau Padoan
Dienstag, 03.12.	Wildstraße 31	
Mittwoch, 04.12.		
Donnerstag, 05.12.		
Freitag, 06.12.	Weltladen Koloniestr. 92	
Samstag, 07.12.		
Sonntag, 08.12.		
Montag, 09.12.	Flüchtlingshilfe Bismarckstr. 32	ab 16:30 Uhr
Dienstag, 10.12.		
Mittwoch, 11.12.	Gustav-Adolf-Straße 65	
Donnerstag, 12.12.	BBZ Gustav-Adolf-Str. 65	
Freitag, 13.12.		
Samstag, 14.12.	Gabrielstr. 28	
Sonntag, 15.12.		
Montag, 16.12.	Wildstraße 40	
Dienstag, 17.12.	Max-Reger-Str. 4	
Mittwoch, 18.12.		
Donnerstag, 19.12.		
Freitag, 20.12.	Lenastr. 31	
Samstag, 21.12.		
Sonntag, 22.12.		
Montag, 23.12.	Kammerstraße 193	
Dienstag, 24.12.	Kirchwiese	16 Uhr

Diese Termine sind bis zum Druck des Gemeindebriefs bekannt gewesen. Aktuelle Termine finden Sie auf den Plakaten im Gemeindehaus und an den Kirchen.

Wenn Sie selbst noch ein Adventsfenster gestalten wollen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindesekretärin Frau Gräfe, Telefon: 0179 50 50 750.

Adventssammlung 2024

Liebe Leser und Leserinnen,

die evangelische Kirchengemeinde Neudorf-Ost wird auch in diesem Jahr eine Adventssammlung durchführen.

Der Verwendungszweck dieser Sammlung stand bis zum Redaktionsschluss des Gemeindebriefs noch nicht fest.

Wir werden Sie aber diesbezüglich über einen Aushang im Schaukasten, Abkündigungen im Gottesdienst, bzw. über unsere Homepage informieren.

Wenn Sie spenden möchten, dann bitte auf folgendes Konto:

EV. Kirchengemeinde Neudorf-Ost
KD Bank Duisburg
IBAN DE 46 3506 0190 1010 1010 14
BIC GENODED1DKD

mit dem Verwendungszweck: Adventssammlung Neudorf- Ost 2024

Ich bedanke mich im Namen des Diakonieausschusses und dem Presbyterium für Ihre Spenden und wünsche allen eine schöne Adventszeit,

mit freundlichen Grüßen
Ruth Eickmann-Knitter

Christmette an Heiligabend

Die Geschenke sind beschert, das Heiligabendessen verputzt, und Fernsehen ist blöd an diesem besonderen Abend? Dann noch mal auf in die Stille der Nacht! Im Gemeindezentrum feiern wir Christmette: mit dem Lesen der Geschichte von Jesu Geburt aus dem Lukasevangelium und vielen schönen Weihnachtsliedern, mit dabei natürlich *Stille Nacht*.



Dienstag 24.12. 23:00 Wildstraße

Kasualien



Beerdigungen



Taufen

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief Hochfeld-Neudorf wird herausgegeben von der Ev. Kirchengemeinde Duisburg Neudorf-West, Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg, Tel. 0203 - 35 31 08, oeffentlichkeitsarbeit-neudorf-west@ekir.de.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. V.i.S.d.P. – Pfarrerin S. Krüger.

WIR SIND FÜR SIE DA

Gemeindebüro 0179 50 50 750

Bezirk I Neudorf-Ost

Pfarrer Tillmann Poll 0176 57812583
mittwochs nicht erreichbar

Gemeindebüro Wildstraße 31 0203/353149 oder
0179 50 50 750

Küster 0179 5405489
Kindertagesstätte Wildstraße 31 0203/375058

Bezirk II Neudorf-West

Pfarrerinnen Stephanie Krüger 0203/353108
mittwochs nicht erreichbar

Gemeindebüro Hebelstraße 2 0203/2898589 oder
0179 50 50 750

Küster 0174 5242793
Kindertagesstätte Gustav-Adolf-St. 65 0203/79908113
Jugendzentrum Gustav-Adolf-Str. 65 0203/79908112

Begegnungs- und Beratungszentrum
für Senioren (BBZ) Gustav-Adolf-Straße 65 0203/79908111

Bezirk III Hochfeld

Pfarrer Martin Hoffmann 0176 24090752
Gemeindebüro Paulusstraße 28 0203/73837091 oder
0179 5050750

Kindertagesstätten
Johanniterstraße 147 0203/662197
Rheinhausen Straße 0203/69597